

## Anmerkungen zu dieser Website

Im Laufe der Zeit hat der Betreiber dieser Website immer wieder Kommentare zu dieser Website bekommen. Hier ein Auszug:

Ich danke Ihnen sehr herzlich für Ihre liebevolle, beständige, gewissenhafte Zusammenstellung dieser Dokumente über das RRZN und die ehemaligen Kollegen. Es ist eine sehr kurzweilige Beschäftigung dies alles zu lesen.

*Andreas Kleindienst, ehem. HiAss CD1604-A*

Man sagt, der Wert einer Kultur zeigt sich darin, wie sie mit ihren Verstorbenen (oder Ehemaligen) umgeht. Deswegen möchte ich Sie für diese kulturelle Leistung, die Sie mit Ihren Seiten erbringen, ausdrücklich loben.

*Dr. Gerd Wegener, ehem HiAss CD1604-A*

Vielen Dank für Deine Mühe mit Deinen Web-Seiten und für Deine E-Mails, die doch immer wieder gedankliche Verbindungen zu den ehemaligen Zeiten aufrechterhalten (dabei aber auch deutlich machen, was die Uni auf ihrem Weg verloren hat – es scheint aber keinem der Verantwortlichen bewusst zu sein...). Bleibe uns in dieser Eigenschaft noch möglichst lange erhalten!

*Hans-Jürgen Hille, AOR im RRZN*

... Ich bin immer traurig zu beobachten, dass diese erfolgreiche Entwicklung des RRZN von der Universität so wenig gepflegt wird.

Ich bewundere, mit welchem Engagement Sie die Entwicklung des RRZN weiterhin verfolgen und die Geschichte dokumentieren. Sie leisten einen wertvollen Beitrag. Vielen Dank an Sie.

*Prof. Eberhard Tiemann, Leibniz-Universität Hannover, ehem. Vors. der Senatskomm. für das RRZN*

Vielen Dank für deinen kontinuierlichen Einsatz zur Erhaltung der Erinnerungen an das RRZN, aber auch für dein integratives Talent, die Runde der Ehemaligen – und zunehmend auch weiterer Interessierter – zu motivieren, regelmäßig zusammen zu treffen, und die super Organisation. Obwohl ich ja jetzt schon vor einiger Zeit das RRZN verlassen habe, merke ich immer wieder, wie viel mich damit verbindet.

Auch zum nächsten Treffen 2024 werde ich sehr gern wieder dabei sein, ich freue mich auf ein Wiedersehen, dann selbst auch im Ruhestand.

*Prof. Dr. Stephan Olbrich, Direktor des RRZ der Uni Hamburg, ehem. RRZN-Mitarbeiter*

Ich bin sehr berührt, wie akribisch und wunderbar Du diese vielen Informationen und Fotos zusammengestellt hast. Vielen herzlichen Dank dafür. Das sind auch für mich schöne Erinnerungen und es war und ist offenbar ein sehr enger Zusammenhalt im Kollegenkreis gewesen. Das hat meinem Vater auch immer viel bedeutet.

*Tim Heerhorst*

Man sieht, Ihr Herzblut hängt noch immer am RRZN.

Manchmal erfährt man die richtige Würdigung seines Berufslebens erst nach dem Beruf.

Ich habe die beachtlichen Danksagungen mit viel Interesse gelesen.

*Peter Eckstein, Ministerialrat a.D., Hannover*

Mach weiter so mit der Pflege des RRZN-Andenkens. Es war für uns ein wesentlicher Teil unserer Lebensgeschichte, in guten wie in weniger guten Tagen – bis hin zu den richtig schlechten Tagen. Dann wurde aus RRZN LUIS, was auch gut ist!!

*Dr. Ingrid Gnutzmann, ehem. RRZN-Mitarbeiterin*

Das ist ja wunderbar, dass Sie sich um die Geschichte der EDV/IT der Universität Hannover kümmern.

*Prof. Dr. Jörg Langowski, Heidelberg †, ehem. HiAss 1604-A*

Es ist immer wieder schön, in die von dir so liebevoll zusammengestellte Vergangenheit einzutauchen. Auch wenn die Welt auf das eine oder andere vielleicht nicht gerade gewartet hat (gem. deines Zitats), unsere "kleine Alfi- und Wefi-Welt" findet es allemal spannend!

Danke für deinen nimmermüden Einsatz, die Erinnerungen an unser RRZN lebendig zu halten. Dir, lieber Wino, wünsche ich weiterhin einen hohen Wirkungsgrad in deiner Rolle als Dokumentar, Archivar, Mahner und, last but not least, "Kristallisationskern" der RRZN'ler. Ich glaube, das alles, was du da bewegst und auch zusammenführst und -hältst, ist ohne Beispiel - m.a.W. einmalig!

*Werner Fischer †, AOR im RRZN*

Toll, dass Du Dir so viel Mühe machst, die Erinnerungen sind wirklich ergreifend. Und erst die Spaß-Abteilung – köstlich!

*Prof. Dr. Ulrich Golze, TU Braunschweig*

Ich freue mich stets, wenn du wieder einen Beitrag publizierst. Hab herzlichen Dank dafür. Deine Beiträge haben in Aussehen, Inhalt und Diktion professionelles Format. Hier läuft eine weitere, richtige Karriere an! Also: Herzlichen Dank für deine Arbeit.

*Prof. Dr. Helmut Pralle, RRZN-Direktor a.D., Hannover*

Ich kann Ihnen nur wünschen, dass Sie weiterhin so munter und aktiv bleiben. Das RRZN war immer (auch schon vor NVV und HLRN) in Sachen HPC eine Top Adresse. Schade, dass sich da anscheinend nicht nur der Name geändert hat.

*Dr. Uwe Mordhorst, ehem. RZ der Uni Kiel*

Berührt hat uns die von Ihnen gestaltete persönliche Webseite über unseren Vater Wolfgang Kamps – ein schöner Teil unserer Erinnerungen.

*Thomas und Volker Kamps*

Ich finde es toll, dass Sie die Ehre des RRZN so hochhalten, es ist schon eine Schande, was hier passiert ist.

*Hubert Busch, Berlin, ehem. ZIB Berlin*

Und natürlich auch wieder einmal herzlichen Dank, dass Du so Dich so vielfältig um uns Ehemaligen kümmerst. Hoffentlich können wir Dir das wie geplant im Sommer auch direkt zeigen.

*Prof. Dr. Joachim Biskup, Uni Dortmund, ehem. HiAss CD1604-A*

Ein Lob an dich für die unermüdliche Arbeit an der Historie. Weiter so!

*Heinz Wöpking, ehem. RRZN-Mitarbeiter*

Danke für die Zeit, die du in die Organisation unserer Ehemaligen-Treffen und in die Erinnerungen an das alte RRZN investierst. Es macht immer wieder Spaß, auf den Web-Seiten zu stöbern.

*Traute Wulf, ehem. RRZN-Mitarbeiterin*

Ich danke Ihnen, dass Sie den „Laden“ zusammenhalten. Das hat bei mir viele Erinnerungen zurückgerufen.

*Prof. Dr. Lutz Reimers-Rawcliffe, TH Köln, ehem. HiAss CD1604-A*

Mit großer Begeisterung habe ich in deiner Dokumentation der Geschichte des RZ/RRZN gestöbert. Besonders gefallen haben mir die Bilder vom 1604-A-Rechnerraum. Habe ich dort doch so manche Nacht als Operator zugebracht.

*Friedhelm Würfel, ehem. HiAss CD1604-A*

Es ist spannend zu erleben, wie langsam bruchstückhaft längst verschollen geglaubte Erinnerungen wachgerufen werden und die mit Ende des Studiums beendete "Beziehung" zum RRZN (bis auf gelegentliche Besichtigungen des RRZN in der Wunstorfer Straße mit Oberstufenschülern meines Informatik-Unterrichts) nun auf natürliche Weise mit den Infos aus Deiner Recherche langsam "ausklingt".

Ich freue mich über jede neue Mail – und danke Dir (wie alle anderen sicher auch) sehr herzlich für Deine Arbeit!!!

*Wolfram Rückner, ehem. HiAss CD1604-A*

Auch wenn ich mich ungern wiederhole, ich muss es doch noch mal loswerden: Deine mit für mich unfassbarer Hartnäckigkeit und Energie vorangetriebene Aktion „Wider das Vergessen“ in Sachen RRZN ist beispielgebend! Obwohl ich nicht gerade ein Mensch bin, der übermäßig in Reminiszenzen schwelgt, so nehme ich gern die Gelegenheit wahr (und freue mich darüber!!!), ein kleines Stückchen Uni-Vergangenheit wach zu rufen. Danke :)))

*Wolfram Rückner, ehem. HiAss, CD-1604-A*

Ich schaue immer wieder gerne auf Deine RRZN-Seiten, das ist eine schöne Sache. Großartig, lieber Wilhelm, was Du hier leistest!!!!

*Dr. Dieter Lohse †, Uni Hannover, AOR, Nutzer und Freund des RRZN*

Ich finde es toll, dass Sie die historischen Informationen zusammentragen und habe mich mal gern durch Ihre Webseite gearbeitet :-)

*Dennis Kornehl, ehem. HiAss RRZN*

Ich freue mich immer sehr, wenn ich mal wieder etwas über die Geschichte des RRZN von Ihnen zu lesen bekomme. Es ist schön, dass das jemand die Erinnerung aufrechterhält und die Menschen nicht vor lauter Exzellenzinitiativen, Spitzenforschungssynergieprojekten und Profilschärfungsumstrukturierungsmaßnahmen im See des Vergessens verschwinden. Denn es sind doch immer die Menschen, nicht das Blech und die Maschinen, um die es gehen sollte. Auch dafür lieben Dank.

Ich wünsche Ihnen eine allzeit robuste Gesundheit und bin gespannt auf die nächsten Berichte. :-)

*Gabriel Gaus, Uni Hannover, Mitarbeiter des RRZN*

Gerade habe ich die "Erinnerungen" durchgesehen, ich muss sagen, dass du auch als "Chronist" unerreicht bist. Vielen Dank hierfür.

*Prof. Dr. Helmut Pralle, RRZN-Direktor a.D.*

Das ist eine sehr schöne Überraschung nach so vielen Jahren! Ich habe so viele schöne Erinnerungen an die damalige Zeit im Rechenzentrum.

*Jose Sanchez Penzo, ehem. HiAss CD1604-A*

Eine wirklich nette Idee von Ihnen, diese alten Texte und Bilder zugänglich zu machen.  
Besten Dank dafür! Einige der Dokumente habe ich mir heruntergeladen.  
*Peter Namneck †, Uetdersen, ehem. HiAss bei Prof. Händler*

Danke für die interessanten Informationen rund um das RRZN und seine Vergangenheit.  
Danke auch für die Aktualisierung der Seiten, es ist immer wieder interessant sie zu lesen.  
Die Website erinnert an eine schöne berufliche Schaffensperiode, auf die wir durchaus ein wenig stolz sein dürfen. Was würden wir machen ohne Dich, schön, dass Du Dir so viel Zeit nimmst (ist ernst gemeint!)  
*Wilhelm Heerhorst †, AD im RRZN*

Vielen Dank für die schöne RRZN-Sammlung, ich habe mich sehr darüber gefreut, wir hatten doch eine tolle Zeit im RRZN!  
*Helmut Lange, RRZN-Mitarbeiter*

Schwer beeindruckt bin ich von der Website und den Berichten. Durch die Seiten sind viele lebhaftere Erinnerungen bei mir wieder aufgetaucht, ist ja auch 50 Jahre her.  
Dafür bedanke ich mich herzlich.  
*Jürgen Ruffert, ehem. HiAss CD1604-A*

Gerade habe ich mir die Änderungen an deiner Website mit Interesse angesehen als ich deine Mail erhielt. Es ist alles ganz toll geworden.  
*Werner Boese, RRZN-Mitarbeiter*

Dank für die Pflege unserer Marke RRZN!  
*Dr. Wolfgang Sander-Beuermann, RRZN-Mitarbeiter, "Vater" von metager*

Ich finde es wunderbar, dass Sie sich noch mit den Anfängen des RRZN beschäftigen und dies auch dokumentieren.  
*Prof. Dr. Peter Heusch, Stuttgart*

Die Website ist wirklich toll, ich kenne so viele Namen, zu denen ich nicht wirklich Gesichter hatte. Ich stöbere quasi immer noch!  
*Henriette von Lenthe, Tochter unseres Kollegen HG von Lenthe*

Ich bewundere es, wie du die RRZN-Dinge zusammenhältst, und ich danke dir dafür.  
*Wilhelm Gehrke, RRZN-Mitarbeiter*

Ich möchte Dir ein dickes Lob aussprechen, für die Zeit, die Du investierst für den Aufbau und Pflege der Erinnerung an das RRZN.  
*Wilfried Sander, RRZN-Mitarbeiter*

Danke für deine Hinweise auf Jubiläen. Ich hätte manche glatt vergessen, aber wir haben ja dich.  
*Heinz Wöpking, RRZN-Mitarbeiter*

### **3. Am Rechenzentrum und danach**

Nützlich für dieses Kapitel waren mir die umfangreichen Quellen, die Wilhelm Noack, ehemaliger Mitarbeiter am Regionalen Rechenzentrum für Niedersachsen (RRZN), im Internet verfügbar macht:  
<http://www.noack-grasdorf.de/>

*aus: "Maschinen, Computer, künstliche Intelligenzen. Eine persönliche Zeitreise." Prof. Dr. Ipke Wachsmuth, HiAss CD 1604A*

## zum "Buch"

*Wie lange die hier kommentierte Website existiert, weiß niemand. Die „Aufbewahrer“ über viele Jahrzehnte sind die Bibliotheken. Um die Erinnerung an das RRZN möglichst lange zu erhalten, habe ich einige Seiten der Website als Buch, besser: als Materialiensammlung erstellt und einigen Bibliotheken überlassen.*

*Auch dazu hat es Kommentare gegeben:*

Im Hinblick auf zukünftige Generationen finde ich die Hinterlegung eines Buches über die Geschichte des Rechenzentrums eine sehr gute Idee.

So bleiben die Informationen über das RRZN für die "Ewigkeit" jedenfalls erhalten. Ich danke dir für deine Mühe und Arbeit die damit verbunden ist.

*Heinz Wöpking, RRZN-Mitarbeiter*

Das ist sehr gut, was Du da erreicht hast. Gratuliere!

*Ursula Müller, RRZN-Mitarbeiterin*

Es ist gut, dass Du das von Dir aufbereitete Material zum RRZN jetzt in Buchform compiliert und an Bibliotheken gegeben hast. Es war gewiss viel Arbeit, umso zufriedener kannst Du mit dem Abschluss sein! Damit ist das RRZN nun gewissermaßen historisch fixiert, ja "verewigt".

Ich gratuliere Dir dazu!

*Dr. Volker Lohberger, ehem. HiAss CD1604-A*

Stand: 2.02.2024